

Dritter Quartalsbericht 2014: Stand 30. September 2014

Anzahl der registrierten Sentinel-TierärztInnen und Praxen respektive Kliniken

Seit dem letzten Quartalsbericht von Ende Juni haben sich 3 neue Sentinel-TierärztInnen registriert. Insgesamt sind nun 60 Sentinel-TierärztInnen aus 58 Praxen respektive Kliniken, verteilt auf 13 Kantone, registriert.

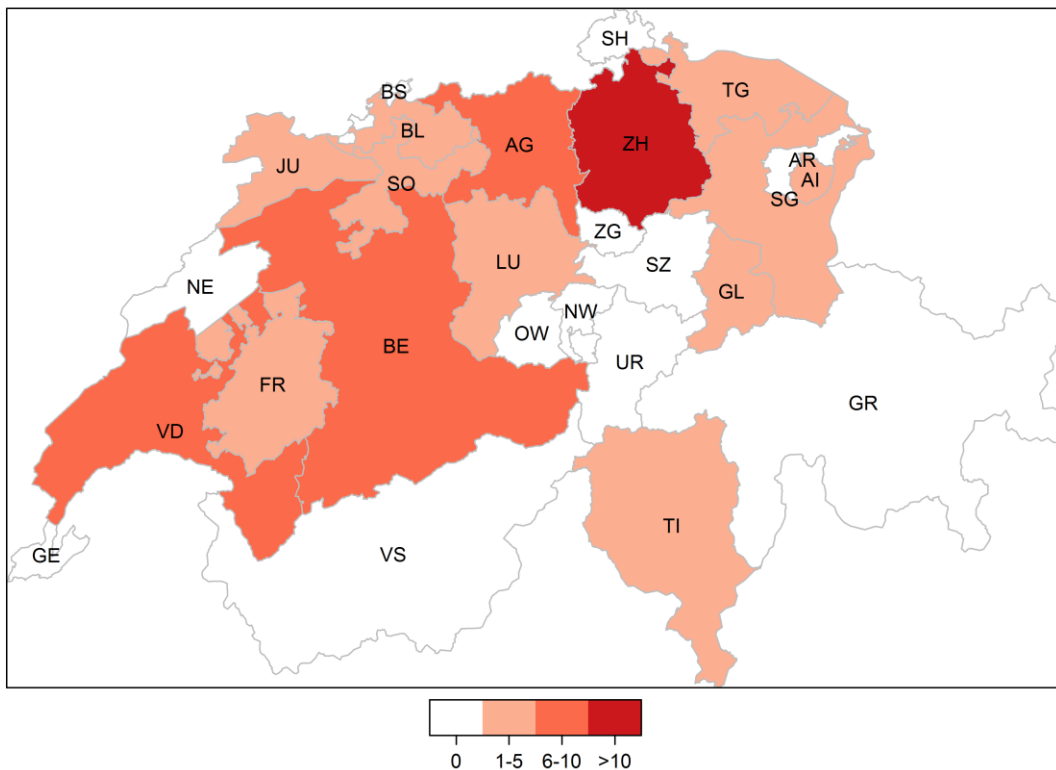


Abbildung 1: Anzahl und Aufteilung der Sentinel-Praxen oder -Kliniken nach Kantonen

In diesen 58 bei Equinella aktiven registrierten Praxen oder Kliniken arbeiten insgesamt 158 Tierärzte, die Pferde betreuen.

Gemäss der Tierverkehrsdatenbank (TVD) waren in der Schweiz Ende September 2014 108'822 Pferde registriert. Trotz dem relativ starken Anstieg der registrierten Equiden seit dem letzten Quartalsbericht um fast 3000 Tiere, ist auch die Abdeckung der Schweizer Pferdepopulation durch Equinella leicht angestiegen (um +0.1% auf 40.3%). Um die Wahrscheinlichkeit zu reduzieren, dass Pferde doppelt gezählt werden und die Abdeckung damit überschätzt wird, wurden für die Berechnung der Abdeckung die Patienten der 3 universitären Überweisungskliniken nicht mitgezählt.

Anzahl Meldungen

Bis zum 30. September sind insgesamt 66 Meldungen bei Equinella eingegangen. Davon waren 28 reine Symptom-Meldungen. Von den 38 gemeldeten Krankheitsfällen wurden 27 mittels Laboruntersuchung bestätigt.

Betreffend Krankheitsgeschehen war das dritte Quartal 2014 relativ ruhig. Es wurden seit dem 30. Juni insgesamt 15 Meldungen abgesetzt. Davon waren 4 Drusefälle (davon 1 durch Laboruntersuchung bestätigt), 2 Pferde mit Piroplasmose, 1 Fall von Ehrlichiose, 1 Fall von neurologischem EHV-1, 6 Fälle von Fieber unbekannter Ursache und ein Pferd mit einem submandibulären Abszess, das aber negativ auf Druse getestet wurde.

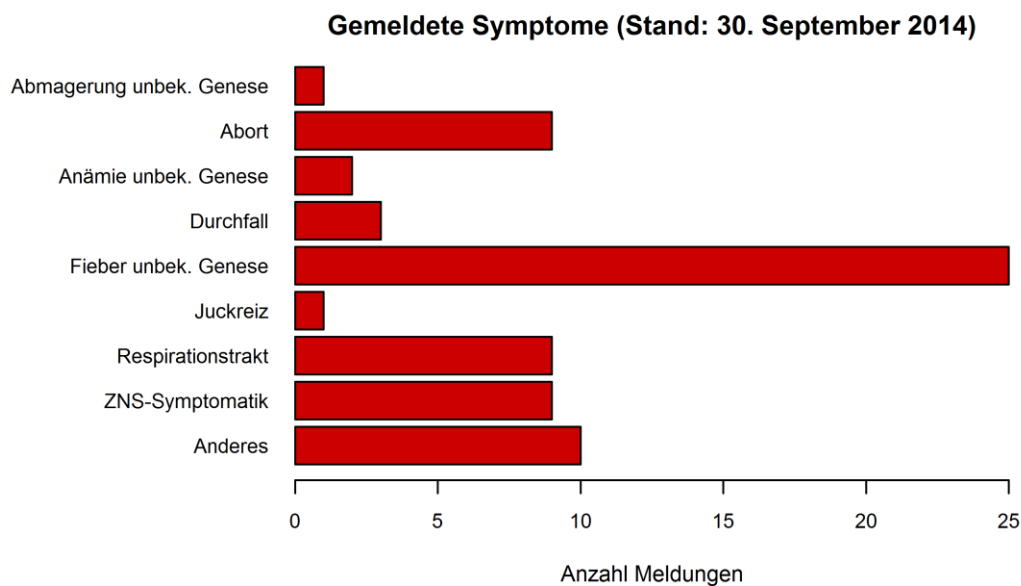


Abbildung 2: Bis zum 30. September 2014 gemeldete Symptome

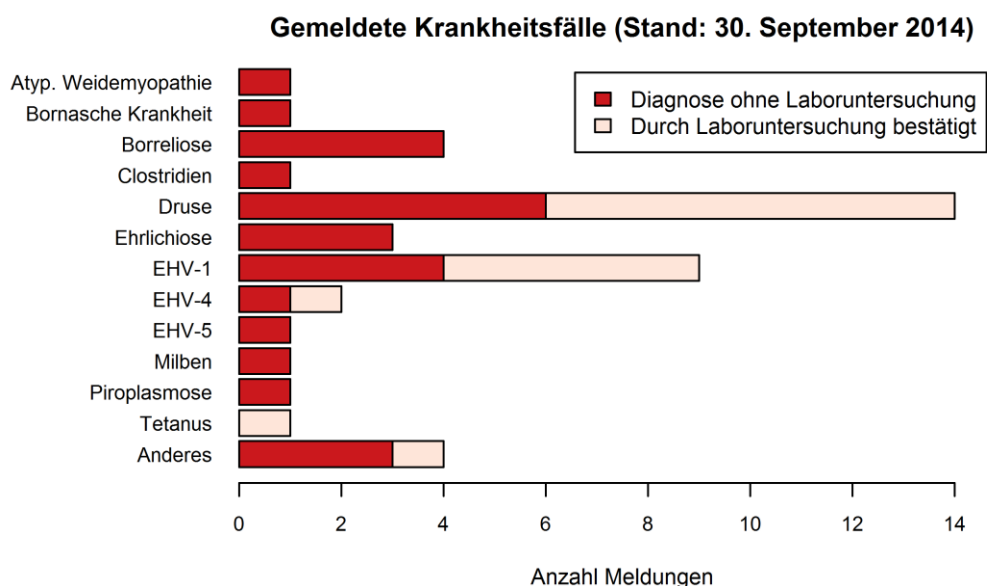


Abbildung 3: Bis zum 30. September 2014 gemeldete Krankheitsfälle

Melde-Erinnerungen

Jeweils am 1. Tag des Monats wird eine automatische Erinnerungs-E-Mail an alle registrierten Sentinel-TierärztInnen verschickt. Durch einfaches Klicken auf den entsprechenden Link in der Nachricht können die TierärztInnen bestätigen, dass im letzten Monat in ihrem Kundenstamm keine Krankheitsfälle aufgetreten sind, welche im System Equinella abgedeckt werden (= Negativ-Meldung). Mit Hilfe der Erinnerungs-E-Mail können aber gegebenenfalls auch noch Nachmeldungen gemacht oder bei noch offenen Meldungen fehlende Laborresultate ergänzt werden.

Im dritten Quartal haben pro Monat zwischen 58% und 73% der TierärztInnen bestätigt, dass sie nichts zum Melden gehabt haben, während 21-33% nicht auf die Melde-Erinnerung reagiert haben.

Für Equinella sind die oben beschriebenen Negativ-Meldungen sehr wichtig. Denn damit können wichtige Informationen bezüglich des Ist-Zustandes der nationalen Pferdegesundheit gewonnen und die Wirksamkeit des Systems eingeschätzt werden.

Sonstige Aktivitäten

Publikationen zu Equinella

Im dritten Quartal 2014 wurden in insgesamt 5 verschiedenen Pferde-Fachzeitschriften und -Newslettern Texte zu Equinella publiziert. Eine Zusammenstellung dieser Texte kann auf der Equinella-Webseite heruntergeladen werden.